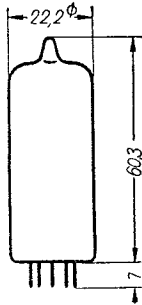
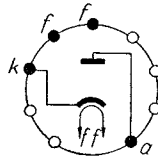


UY 85

EINWEG- GLEICHRICHTERRÖHRE



max. Abmessungen



Sockelschaltenschema

VORLÄUFIGE TECHNISCHE DATEN

Heizung:

Heizspannung	U_f	38	V
Heizstrom	I_f	100	mA

Betriebswerte:

Wechselspannung	$U_{\sim \text{eff}}$	110	220	250	V
bei einem Gleichstrom	$I_{\text{---}}$	110	110	110	mA
beträgt die Gleichspannung	$U_{\text{---}}$	112	215	245	V
Vorwiderstand	$R_{v \text{ min}}$	0	90	100	Ω
Ladekondensator	$C_{L \text{ max}}$	100	100	100	μF

Grenzwerte:

Sperrspannung	$U_{\text{sperr max}}$	700	V
Max. entnehmbarer Gleichstrom	$I_{\text{--- max}}$	110	mA
Ladekondensator	$C_{L \text{ max}}$	100	μF
Spannung zwischen Faden und Kathode (Kathode positiv gegen Faden)	$U_{f/k \text{ max}}$	550	V

Nenngröße: 50 (nach DIN 41539)

Socket: 9stiftiger Miniatursocket (Noval)

Gewicht: ca. 16 g

V E B F U N K W E R K E R F U R T

Erfurt, Rudolfstraße 47

Telegrammschrift: Funkwerk Erfurt — Fernruf 50 71 — Fernschreiber 306

Alle mager gedruckten Werte, soweit nicht als Grenzwerte gekennzeichnet, sind „ca.-Werte“.

Hierzu gehören die „Allgemeinen Betriebsbedingungen“.

Warennummer 36 65 13 00

Abschirmung und Halterung für Nenngröße 50:

Hersteller: Gebr. Kleinmann, Berlin-Lichtenberg, Weitlingstraße 70

Bezugsmöglichkeiten für Empfängerröhren im Bereich der Deutschen Demokratischen Republik: Direktverkehr mit den Betrieben der volkseigenen und ihr gleichgestellten Wirtschaft. Für Handelsorganisationen, Privatbetriebe und Reparaturwerkstätten über die DHZ-Niederlassungen Elektrotechnik.

Exportinformation: DIA Deutscher Innen- und Außenhandel, Elektrotechnik, Berlin C 2, Liebknechtstraße 14 – Telegramme: Diaelektro – Ruf: 517283, 517285/86

oder
Zentrales Absatzkontor der Röhrenwerke der DDR, Berlin-Oberschöneweide, Ostendstraße 1–5 – Telegramme: Oberspreewerk – Ruf: 632161 und 632011 – Fernschreiber: WF Berlin 1302.

Ausgabe Februar 1956

Änderungen vorbehalten

Alle früheren Ausgaben sind ungültig